

3. Sonstiger Besitz. In Tölz, Au und Miesbach Gerechtsame in 9943 ha Größe. In Miesbach 3 Arbeiterwohnhäuser. In München Industriegelände: 16 510 qm.

Beteiligungen

Bayernkessel G. m. b. H., München. Gegründet: 1929, Kapital: RM 20 000.—, Beteiligung: 50%.

Oberbayerische Kohlenvertrieb G. m. b. H., München. Gegründet: 1925, Kapital: RM 10 000.—, Beteiligung: 100%.

Die Gesellschaft ist weiterhin Gesellschafter des Zentral-einkaufs der bayerischen Kohlenbergwerke und Salinen, München, einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts.

Buchwert der Beteiligungen: (31. 12. 1947) RM 10 001.—

Vertrag

Gewinn- und Verlustausschüttungsvertrag sowie Konzern-leitungsvertrag mit der Bergwerksgesellschaft Hibernia A.-G., Herne.

Abgeschlossen: 1. Januar 1942.

Dividendengarantie: 4%

Gewinn- u. Verlustausschluß-Vertrag gekündigt zum 1. 1. 45

Die Gesellschaft gehört folgendem Verband an: Bayerischer Berg- und Hüttenmännischer Verein München.

Statistik

Kapitalentwicklung: Kapital vor 1914 M 4,8 Mill. 1920 erhöht um M 2,4 Mill. Stammaktien und M 0,3 Mill. Vorzugsaktien. Laut H.-V.-Beschluß vom 27. 11. 1924 Umstellung der Stammaktien im Verhältnis 3:2 von M 7,2 Mill. auf RM 4,8 Mill. und Umstellung der Vorzugsaktien (12:1) von M 0,3 Mill. auf RM 25 000.—. 1934: Herabsetzung des Stammaktien-Kapitals in erleichterter Form um RM 1,6 Mill. auf RM 3,2 Mill. 1938: Umwandlung der Vorz.-Aktien in St.-Aktien und Erhöhung des Grundkapitals um RM 1,275 Mill. Die neuen Aktien wurden von der Bergwerksgesellschaft Hibernia A.-G. zu 100% mit Gewinnberechtigung ab 1. Januar 1939, als Gegenwert für eine Kreditgewährung in gleicher Höhe, übernommen.

1942: Kapitalberichtigung gem. DAV vom 12. 6. 41 mit Wirkung vom 31. 12. 1941 in Höhe von RM 450 000.— auf RM 4,95 Mill. Der Berichtungsbetrag wurde durch teilweise Auflösung der allgemeinen Rücklage gewonnen. Gleichzeitig wurde eine Kapitalerhöhung um RM 2,05 Mill. auf RM 7,0 Mill. durchgeführt. Diese Erhöhung diente der Stärkung der Kapitalgrundlagen zur Erhöhung der Förderung und Übernahme wichtiger Aufgaben. Die neuen Aktien wurden von der Hibernia gegen Bar- und Sacheinlagen übernommen; dividendenber. ab 1. 1. 1942.

Heutiges Grundkapital: RM 7 000 000.—

Art der Aktien: Stammaktien.
Börsenname: Oberbayer. Kohlenbergbau
Notiert in: München
Ordn.-Nr.: 68 500

Stückelung: 6 900 Stücke zu je RM 1 000.— (Nr. 1—2 247; 2 348—7 000); 1 000 Stücke zu je RM 100.— (Nr. 1—1 000).
Lieferbare Stücke: Lieferbar sind die Aktien Nr. 1—993 zu je RM 100.— und Nr. 1—2247 zu je RM 1000.—

Großaktionär: Bergwerksgesellschaft Hibernia A.-G., Herne (über 90%)

Grundbesitz:	1939	1945	1946	1947
gesamt: ha	1291	1321	1321	1321
bebaut: ha	55	57	57	57

Größe der Gerechtsame: in ha 47 124 47 124 47 124 47 124

Belegschaft:

	1939	1945	1946	1947
Arbeiter:	2908	3036	3626	4122
Angestellte:	238	222	247	272

Jahresförderung: (in Mill. t) 852,3 522,9 564 598,6

Jahresumsatz: (in Mill. RM) 13,1 9,3 9,7 10,3

Kurse:	1939	1946	1947	letzter RM-Kurs
höchster:	92	106	106	—
niedrigster:	84	106	102	—
letzter:	86	106	105	105

Stopkurs: 106^{1/2}%

	Juli 1948	Aug. 1948	Sept. 1948	Okt. 1948	Nov. 1948	Dez. 1948	Jan. 1949	Febr. 1949	März 1949
höchster:	50	45	—	23	34	31	25	23	20
niedrigster:	20	45	—	23	26	25	25	20	20
letzter:	45	45	—	25	33	25	25	20	20

Dividenden auf Stammaktien.

	1939	1940	1941	1942	1943	1944	1945	1946	1947
in %:	3	0	0	4 ¹	4 ¹	4 ¹	0	0	0
Nr. d. Div.-Sch.:	1	—	—	3	4	5	—	—	—
	u. 21			u. 133					
	u. 131								

¹ Laut Gewinnausschließungsvertrag mit Hibernia

Tag der letzten H.-V.: 19. Juli 1948

Bilanzen

Aktiva	31. 12. 1939	31. 12. 1947
Anlagevermögen	(6 896 569)	(5 831 457)
Bebaute Grundstücke		
Wohn- und Geschäftsgebäude	536 045	706 810 ¹
Landwirtschaftliche Gebäude	127 630	108 520
Betriebsgebäude u. a. Baulichkeiten	2 102 650	1 670 960 ²
Unbebaute Grundstücke u. Waldbesitz	397 706	425 540
Schacht- und Grubenbaue	718 701	209 550 ³
Drahtseilbahnen und Förderanlagen	340 000	425 720
Maschinen und maschinelle Anlagen	2 309 451	1 098 280 ⁴
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	327 589	524 310 ⁵
Anlagen im Bau	26 644	651 765 ⁶
Bergwerksgerechtsame	1	1
Beteiligungen	10 152	10 001
Anzahlungen für Anlagen	368 173	79 839 ⁷
Umlaufvermögen	(2 642 305)	(7 350 752)
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	806 056	1 971 235
Materialvorräte	136 746	1 182 832
Fertige Erzeugnisse und Waren	335 694	714 531
Wertpapiere	21 383	970
Hypothekendarlehen	12 599	14 725
Geleistete Anzahlungen	4 537	40 533
Forderungen aus Warenlieferungen und Leistungen	153 094	739 533 ⁷
Forderungen an Konzernunternehmen	996 430	1 103 574 ⁷
Wechsel	4 569	—
Kasse, Landeszentralbank, Postscheck	36 715	186 547
Andere Bankguthaben	60 929	354 445
Sonstige Forderungen	73 553	1 041 827 ⁷
Rechnungsabgrenzung	16 979	—
Verlust einschließlich Vortrag	—	14 136 284
	RM 9 924 026	27 398 332

¹ 1947: Zugang durch Umbuchung RM 8 587.—, Zugang RM 28 532.—, Abschreibungen RM 53 250.—

² 1947: Zugang durch Umbuchung RM 146 403.—, Zugang RM 85 355.—, Abschreibung RM 165 368.—

³ 1947: Zugang RM 20 140.—, Abschreibung RM 57 420.—

⁴ 1947: Zugang durch Umbuchung RM 9 300.—, Zugang RM 329 164.—, Abgang RM 5 100.—, Abschreibung RM 305 485.—

⁵ 1947: Zugang RM 469 365.—, Abgang RM 6 300.—, Abschreibung RM 228 695.—

⁶ 1947: Zugang RM 43 304.—, Abgang durch Umbuchung RM 164 221.—, Abgang RM 50 300.—

⁷ 1947: Einschl. der z. Z. uneinbringlichen Forderungen an das Reich und Rüstungsfirmen in Höhe von RM 866 613.—

Passiva

	31. 12. 1939	31. 12. 1947
Grundkapital	4 500 000	7 000 000
Gesetzliche Rücklagen	450 000	510 000
Andere Rücklagen	435 000	393 373
Rückstellungen	640 020	1 078 264
Verbindlichkeiten	(3 662 618)	(18 416 695)
Schuldverschreibungen	1 494	—
Hypothekenschuld	14 000	—
Erhaltene Anzahlungen	22 513	182 512
Aus Werkspareinlagen	14 835	—
Aus Warenlieferungen und Leistungen	286 780	623 508
Gegenüber Konzernunternehmen	2 676 118	604 223
Gegenüber Banken	—	14 944 510
Sonstige Verbindlichkeiten	646 878	2 061 942
	236 388	—
Reingewinn	—	(252 000)
Gegebene Bürgschaften	—	—
	RM 9 924 026	27 398 332